



Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 9. Juni 2024 finden auch in unserer Gemeinde die Europa- und Kommunalwahlen statt. Von **8.00 bis 18.00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und die Zusammensetzung folgender Gremien mitzubestimmen:

Gemeinderat
Kreistag
Europaparlament

Das Wahlrecht ist eines unserer wichtigsten, wenn nicht sogar das wichtigste Bürgerrecht in unserer Demokratie! Bitte machen Sie davon Gebrauch und **gehen Sie am Sonntag wählen** oder machen Sie alternativ von der bequemen Möglichkeit der **Briefwahl** Gebrauch!

Nachfolgend finden Sie noch einige kurze Informationen zum Ablauf der Wahlen:

1. Ihr zuständiges Wahllokal entnehmen Sie bitte aus der Wahlbenachrichtigung, die Ihnen bereits zugegangen ist.
2. Sollten Sie am Wahlsonntag nicht persönlich in Ihr Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit, mittels Briefwahl dennoch an der Wahl teilzunehmen. Briefwahlunterlagen erhalten Sie im Rathaus noch bis Freitag, den 07.06.24 von 8.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag, den 08.06.24 von 10.00 bis 12.00 Uhr. Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus ist Frau Schilling, Telefon 07044/9036-25.
3. **Die Stimmzettel für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl wurden Ihnen bereits zugestellt.** Bitte füllen Sie diese Stimmzettel in Ruhe daheim aus und bringen Sie diese dann am Wahltag ins Wahllokal mit. Dort erhalten Sie dann noch die dazugehörigen Wahlumschläge. Bei der Gemeinderatswahl haben Sie insgesamt 14 Stimmen, aufgrund einer Änderung der Kommunalwahlordnung (für Gemeinden bis zu 5.000 Einwohner) dürfen auf den Wahlvorschlägen max. doppelt so viele Bewerberinnen und Bewerber auf den Stimmzetteln stehen. Auch sind neu keine Straßenanschriften aufgeführt. Bei der Kreistagswahl haben Sie insgesamt 7 Stimmen. Es ist möglich, den Bewerberinnen und Bewerbern auch zwei oder drei Stimmen zu geben (kumulieren) oder Bewerberinnen und Bewerber von anderen Stimmzetteln zu übernehmen (panaschieren). **Bitte beachten Sie die mit den Stimmzetteln übersandten Merkblätter!**
4. Ein Stimmzettelmuster zur **Europawahl** können Sie auf der Homepage der Gemeinde einsehen. Im Wahllokal wird Ihnen dann dieser Stimmzettel ausgehändigt. Sie haben hier nur 1 Stimme. Bei der Europawahl wird wie bisher bei der persönlichen Stimmabgabe **kein Wahlumschlag** verwendet.

**Nochmals: Verschenken Sie weder Ihr Wahlrecht noch Ihre Stimmen
und gehen Sie bitte am kommenden Sonntag wählen!**

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Michael Seiß,
Bürgermeister



Amtliches



Wir bitten um Beachtung

Rathaus geschlossen

Am Montag, den 10.06.2024 bleiben das Rathaus und das Bürgerbüro wegen der Wahlauszählung (Kreistag) geschlossen.

Am Mittwoch, den 12.06.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

Europa- und Kommunalwahlen am Sonntag, 09.06.24, Ermittlung der Wahlergebnisse am Sonntag, 09.06.24 und Montag, 10.06.24

Auf den Textbeitrag der Titelseite und die bisherigen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt der Gemeinde bzw. auf der Homepage zu den Wahlen wird verwiesen.

Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer der Gemeinde Friolzheim im Wahlbezirk 1 (Zehntscheune) sowie in den beiden Briefwahlausschüssen werden nach Ende der Wahlzeit/Wahlhandlung in der Zehntscheune (Bürgersaal, Trauzimmer und Festsaal) ab 18 Uhr die Wahlergebnisse ermitteln. Der Wahlbezirk 2 bzw. Gemeindevahlausschuss wird im Rathaus, Sitzungssaal die Wahlergebnisse und auch die Gesamtergebnisse für die Gemeinde ermitteln.

Zuerst muss die **Europawahl** ausgezählt werden, danach werden am Sonntagabend noch die Ergebnisse der **Gemeinderatswahl** ermittelt.

Am Montag, 10.06.2024 werden dann ab 8.00 Uhr die Ergebnisse der **Kreistagswahl** ermittelt.

Die Auszählung der Wahlen und die Ermittlung der Ergebnisse sind selbstverständlich öffentlich.

Sobald die einzelnen Ergebnisse ermittelt sind, werden diese dann wie gewohnt am Anschlagkasten/Bildschirm beim Rathaus und auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Gemeinde Friolzheim

Sperrung der Waldstraße/Seehausstraße, 07.06. und 08.06.24

Wir weisen darauf hin, dass die Waldstraße am 07.06. und 08.06.24 nochmals kurzzeitig gesperrt sein wird.

Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert.

Gemeinde Friolzheim

Bau einer neuen Stromtrasse zwischen Friolzheim und Tiefenbronn, Baubeginn Anfang Juni

Wie schon mehrfach angekündigt, baut die Netze BW zwischen den Gemeinden Friolzheim und Tiefenbronn eine ca. 3,3 km lange neue Stromtrasse.

Die Bauarbeiten an der Kreisstraße Wimsheim - Tiefenbronn werden Anfang Juni im Bereich des Winterdienststützpunktes an der Autobahn beginnen und dann in Richtung Pforzheimer Straße/Sägewerk Wöhr und anschließend über verschiedene Feldwege in Richtung Tiefenbronn weitergeführt. Die Kreisstraße wird hierfür halbseitig gesperrt, der Geh- und Radweg wird ebenfalls zeitweise gesperrt sein.

Ein Übersichtsplan bzw. verschiedene Detailpläne können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Gemeinde Friolzheim

Aus der Arbeit des Gemeinderats

In seiner Sitzung vom 03.06.2024 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Umgestaltung Marktplatz Friolzheim

- Vorstellung und Beschluss der Entwurfsplanung -

Nach einem ersten Abstimmungsgespräch zwischen der Gemeindeverwaltung sowie dem siegreich aus der Mehrfachbeauftragung hervorgegangenen Büros SETUP aus Leonberg Mitte Dezember 2023 wurde im Februar 2024 das Honorarangebot vom Gemeinderat beschlossen. Dies war Basis für die danach begonnene Ausarbeitung des Planentwurfs, der dem Gremium nunmehr in öffentlicher Sitzung erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird. Vorausgegangen waren eine Überweisung in den nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 13.05.24 auf Antrag der Fraktionen.

Gegenüber dem Entwurf vom 13.05.2024 wurden die bei der letzten Sitzung thematisierten Punkte

- Standort Maibaum
- Stellplätze
- Platzbelag
- Trinkbrunnen
- Ladepunkt für E-Fahrräder

komplett eingearbeitet. Wichtigste Änderung ist, dass der Platz nun einheitlich mit einem Betonpflastermaterial belegt wird, welcher sich aus dem Bestand heraus abhebt. Die Fahrbahnen bzw. Flächen für den KFZ-Verkehr entlang des Platzes werden durch kontrastierende Steine „markiert“.

Aus dem nun vorliegenden Entwurf, der auf den Erkenntnissen der Bürgerbeteiligung, der Ergebnisse aus dem Teilnahmewettbewerb sowie der nichtöffentlichen Beratung vom 13.05.24 besteht, entsteht im Anschluss die Ausführungsplanung als Basis für die Ausschreibung der Leistungen. Es wird in diesem Zusammenhang auf den im Februar dieses Jahres zur Verfügung gestellten Zeitenplan sowie den generell engen Zeitrahmen bis zum Auslaufen des Sanierungsprogramms in 2026 hingewiesen.

Dem Vorschlag, beim Wasserspiel eine Variante mit Nebeldüsen anstelle von Fontänen zu wählen, liegen die folgenden Überlegungen zugrunde:

- jährliche Kosten inklusive Wasser ca. 2.000.- Euro (Fontäne ca. 83.000.- Euro)
- Wasserverbrauch täglich ca. 1,7 cbm (Fontäne ca. 130 cbm)
- positiver, kühlender Effekt der Nebeldüsen auf das Mikroklima

Die in den Plänen angedachte Asphaltbeschichtung von Teilen der Rathausstraße hat den Effekt, den innerörtlichen Bereich um den Marktplatz durch einen Farbwechsel im Straßenbelag besonders hervor- und damit vom umgebenden Straßennetz abzuheben. Die Kosten dafür sind im Vergleich zur Sanierung oder Neuasphaltierung der Straße (in den Kosten bereits enthalten) geringer.

Abschließend ist noch zu klären, ob der Einbau einer Zisterne für Gieß- und zusätzliches Löschwasser gewünscht wird. Die Mehrkosten dafür betragen je nach Dimension 60 - 80.000 Euro.

Der Vorsitzende erteilt Herrn Goll vom Büro SETUP das Wort, dieser erläutert anhand einer Präsentation detailliert die aktuelle Planung. Festgestellt wird, dass es sich im Moment um eine Entwurfsplanung handelt und viele Details dann später noch in der Ausführungsplanung festgelegt werden müssen.

Im Gemeinderat entwickelt sich eine längere Diskussion und es werden verschiedene Punkte angesprochen, die nach Ansicht des Gemeinderates in der Entwurfsplanung noch zu ändern sind.

Unter anderem werden folgende Themen angesprochen:

- Parkplatzsituation auf dem Marktplatz, in der Auslobung wurden mehr Stellplätze, wie aktuell ausgewiesen, gefordert. Es soll untersucht werden, ob im südlichen Bereich des Marktplatzes die vorhandenen Längsparker evtl. zu Querparkern umgedreht werden können.
- geplanter neuer Grünbereich/Staudenwiese in der Mitte des Marktplatzes, denkbar wäre hier nach Ansicht verschiedener Gemeinderäte auch eine mobile Bepflanzung.
- Abstimmung der Planung zwischen dem Büro und den direkten Angrenzern, hier sollen in Kürze entsprechende Gespräche stattfinden.
- Standort Mai- und Weihnachtsbaum, sowie eine mögliche Aufstellhilfe. Der bisherige Standort soll erhalten bleiben, es soll nach einer geeigneten mobilen Lösung/Hilfestellung für die Aufstellung des Maibaumes gesucht werden.
- Baumstandort und evtl. Behindertenparkplatz im östlichen Marktplatzbereich

Angesprochen werden auch noch viele weitere Punkte bzw. Detailfragen wie z. B. Schnittstellen bei den Belägen, Belagsfarbe, Fahrradständer, Senkelekranten, Behindertenstellplatz, Parkplätze im Bereich der Zehntscheune, Sitzbänke, Beleuchtung, Trinkbrunnen, Leitsystem für Sehbehinderte, hier wird auf die später anstehende Ausführungsplanung verwiesen.

Nach längerer Diskussion bzw. Erläuterungen kommen verschiedene Änderungsanträge zur Abstimmung.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat, die auf der Südseite des Marktplatzes vorhandenen Längsparker zu Querparkern umzudrehen.

Ebenfalls mit Stimmenmehrheit wird beschlossen, dass an der östlichen Seite des Marktplatzes neben dem zu erhaltenden Baum ein Behindertenstellplatz neu geschaffen werden soll.

Bezüglich der geplanten Staudenwiese spricht sich der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit dafür aus, dass diese in der Entwurfsplanung erhalten bleiben soll, es soll keine mobile Bepflanzung zum Einsatz kommen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Punkte wird die gesamte Entwurfsplanung mit Stimmenmehrheit vom Gemeinderat gebilligt.

2. Einstiegsberatung Klimaschutz

- Ergebnisvorstellung und Beschlussfassung über den Maßnahmenkatalog -

In der Gemeinderatssitzung vom 21.03.2022 wurde beschlossen, eine Einstiegs- und Orientierungsberatung im Bereich Klimaschutz durchzuführen. Nachdem ein positiver Förderbescheid vorlag, wurde die Klimaschutz- und

Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH mit der Umsetzung der Einstiegsberatung beauftragt. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 17.140,00 €, die Fördersumme liegt bei 70 % bzw. 11.998,00 €.

Im Rahmen dieser Beratung fand am 09.05.2023 eine Bürgerbeteiligung statt, an der etwa 30 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen und ihre Ideen einbrachten. Auf Grundlage dieser Beteiligung hat die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim mehrere kurzfristig umsetzbare Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet, die der Gemeindeverwaltung am 24.01.2024 von der keep gGmbH präsentiert wurden. Gemeinsam wurden Vor- und Nachteile der verschiedenen Vorschläge diskutiert und sinnvolle Maßnahmen herausgearbeitet.

Als Bedingung im Förderprogramm muss mit der Umsetzung mind. einer Maßnahme noch im Förderzeitraum begonnen werden. In diesem Zusammenhang schlägt die Verwaltung Folgendes vor:

Im Rahmen der Einstiegsberatung haben sich ehrenamtliche Bürger zur Bürger Solar Beratung (BSB) Friolzheim zusammengeschlossen. Ziel ist die Erfahrungsweitergabe und Beratung von Bürger zu Bürger rund um das Thema Photovoltaik. Die Bürgersolarberatung, die im Zusammenhang mit diesem Thema entstanden war, soll als konkret umgesetzte Maßnahme benannt werden.

Außerdem wurden fünf weitere Maßnahmen ausgearbeitet, deren Umsetzung angestrebt wird:

1. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Teilweise effiziente Beleuchtungstechnik installiert (Durchschnittsverbrauch: 37 kWh/a*EW, hier liegt die Gemeinde ca. 20 % über den üblichen Verbrauchswerten)
 - Erhebung des Zustands der einzelnen Beleuchtungseinheiten (Lichtpunkte)
 - Festlegung der Umsetzungsstrategie
 - Einholung von Angeboten
2. Sensibilisierung der Öffentlichkeit. Gemeint sind z. B. Vortragsformate, Infoveranstaltungen, Thermografieangebote
3. Kommunale Wärmeplanung Verpflichtung zur Planung bis spät. 06/2028
 - Klimaschutzkoordinator soll erarbeiten, ob gemeinsame Planung mit Nachbarkommunen (Konvoi) sinnvoll sein könnte
4. PV auf Lärmschutzwall
 - Beschluss des Kriterienkatalogs durch den GR
 - Konzeptvorstellung von Projektierern im GR auf Basis des Kriterienkatalogs
5. Energetische Vorgaben für eigene Gebäude-Erarbeitung einer „Sanierungsstrategie“ d. h. unter welchen Bedingungen sollen welche Maßnahmen durchgeführt bzw. welche energetischen Standards erreicht werden

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Thema Herrn Wege von der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH, dieser erläutert anhand einer Präsentation die durchgeführte Einstiegsberatung und die zusammen mit der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen verschiedene Rückfragen zu dem Thema, die von Herrn Wege bzw. dem Vorsitzenden beantwortet werden.

Kritisiert wird teilweise, dass bei den umzusetzenden Maßnahmen kein genauer Zeitplan vorliegt und deshalb die Umsetzung unklar ist.

1. Der Gemeinderat unterstützt einstimmig die Tätigkeit der Bürger Solar Beratung Friolzheim.
2. Der Gemeinderat beauftragt mit Stimmenmehrheit die Verwaltung, die Umsetzung der weiteren in der Sachdarstellung aufgeführten Maßnahmen anzustreben und dem Gremium darüber zu berichten.

3. Zweckverband Wasserversorgung im Heckengäu - Weisungsbeschluss bezüglich der Vergabe der innerörtlichen Betriebsführung -

Die Gemeinden Friolzheim, Mönshheim, Wimsheim und Wurmberg sowie die SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co.KG bilden den Zweckverband Wasserversorgung im Heckengäu. Gemeinsam betreiben sie die Wasserversorgungs- und -gewinnungsanlagen, sowie mit der letzten Satzungsänderung auch die Ortsnetze in den beteiligten Gemeinden.

Ziel der Verbandsgründung war ursprünglich, langfristig die Trinkwasserversorgung im Heckengäu zu sichern und die Anlagen der Gemeinden strategisch zusammenzuführen und zu sanieren. Die Ortsnetze waren originär nicht Teil des Konzepts. Betrieben wurden sie zu diesem Zeitpunkt durch den Bauhof Friolzheim bzw. den Zweckverband Bauhof Heckengäu.

Den ersten Schritt Richtung Vergabe der Betriebsführung für die Ortsnetze machte die Gemeinde Friolzheim durch Abschluss eines Betriebsführungsvertrags mit der SWP im Jahr 2022, damals noch ohne Beteiligung des Zweckverbands. Da jedoch auch im ZV Bauhof Heckengäu das notwendige Fachwissen für den Netzbetrieb durch Renteneintritt wegfallen wird, wurden im Jahr 2023 die Weichen für eine gemeinsame Vergabe der Betriebsführung für alle Ortsnetze gestellt. Dazu war eine Änderung der Verbandssatzung notwendig, die die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 28.11.2023 beschlossen hat. Danach übernimmt das Verbandsmitglied SWP die Betriebsführung künftig auch für die Ortsnetze in den Verbandsgemeinden.

Im Frühjahr 2024 wurden im Verwaltungsrat des Zweckverbands Entwürfe für den Betriebsführungsvertrag verhandelt und nachgebessert. Außerdem wurden Verbesserungsvorschläge aus den Erfahrungen der Friolzheimer Verwaltung und des ZV Bauhof Heckengäu mit aufgenommen, um zusätzliche Klarheit zu schaffen. Der daraus entstandene Vertrag entspricht sowohl inhaltlich als auch finanziell den Vorstellungen des Verwaltungsrats.

Für die Gemeinden Mönshheim, Wimsheim und Wurmberg entstehen durch den Betriebsführungsvertrag Kosten i.H.v. je 60.000,00 € netto pro Jahr, im Gegenzug entfallen die Anteile der Wasserversorgung an der Betriebskostenumlage des ZV Bauhof Heckengäu. Für die Gemeinde Friolzheim betragen die Kosten aufgrund des längeren Leitungsnetzes 77.000,00 € netto pro Jahr, wobei der bisherige Betriebsführungsvertrag dafür entfällt.

Gemäß § 13 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) können die Verbandsmitglieder ihren Vertretern in der Verbandsversammlung Weisung hinsichtlich des Abstimmungsverhaltens bei den dort zu fassenden Beschlüssen erteilen. Die Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Ausübung des Weisungsrechts obliegt dem Gemeinderat. In der Praxis erfolgen Weisungsbeschlüsse vor allem bei grundsätzlichen Weisungen innerhalb eines Zweckverbands.

Auch wenn die Verbandsversammlung mit der Satzungsänderung des Wasserzweckverbands bereits die Vergabe der Betriebsführung der Ortsnetze beschlossen hat, soll der Gemeinderat an dieser weitreichenden und strategischen Entscheidung für die Friolzheimer Wasserversorgung beteiligt werden.

Die tatsächliche Vergabe erfolgt dann durch die Verbandsversammlung in der nächsten Sitzung am 06.06.2024.

In den Gemeinden Mönshheim, Wimsheim und Wurmberg wurde der auch hier angestrebte Weisungsbeschluss nach jeweils kurzer Beratung bereits gefasst.

Bei der Sitzung ist auch Herr Rösler von den Stadtwerken Pforzheim anwesend.

Dieser beantwortet noch verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates zu den Themen: Kostenermittlung für die einzelnen Gemeinden, Berücksichtigung der Wasserleitung in das Interkomgebiet, Anlagen des Vertrages, Bereitschaftszeiten sowie Wartungsarbeiten.

Durch den interkommunalen Zusammenschluss werden sich die Betriebskosten für die Gemeinde Friolzheim etwas verringern.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Vertreter der Gemeinde Friolzheim werden gemäß § 13 Abs. 5 des Gesetzes über interkommunale Zusammenarbeit angewiesen, in der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung im Heckengäu für die Vergabe der innerörtlichen Betriebsführung an die SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH zu stimmen.

4. Bausachen

4.1 Einbau von zwei Dachgauben in ein bestehendes Wohnhaus, Anwesen Bachweg 26

Bei dem bestehenden Wohnhaus im Bachweg 26 sollen im Dachgeschoss zur besseren Ausgestaltung des Wohnraumes zwei Dachgauben mit einer Einzelbreite von jeweils 5,0 m entstehen.

Laut Vorschriften des Bebauungsplanes „Bachweg“ ist eine max. Einzelbreite von 4,0 m zugelassen, sowie zur Grenze („Giebel“) ein Abstand von jeweils 1,5 m und einer Dachneigung von 15°.

Diese Vorschriften werden überschritten, außerdem auch die damit verbundene Geschossfläche bzw. Zahl der Vollgeschosse.

Vom Gemeinderat wurde vor einiger Zeit die Modifikation der Dachgaubensatzung angedacht, ein entsprechender Vorschlag der Verwaltung soll im 2. Halbjahr vorgelegt werden.

Von Seiten des Landratsamtes werden die beantragten Befreiungen eher kritisch gesehen, es erfolgt derzeit noch eine Prüfung.

Eine Angrenzeranhörung muss laut Mitteilung des Landratsamtes nicht erfolgen.

Aufgrund der vorgelegten Pläne sieht die Verwaltung das Bauvorhaben – anders wie das Landratsamt – für noch vertretbar, es entsteht dadurch im Dachgeschoss ein deutlich besser nutzbarer Wohnraum (verbesserte Wohnqualität bzw. „Nachverdichtung“), jedoch keine neue Wohnung.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen noch verschiedene Wortmeldungen zu den beantragten Befreiungen

Für die beantragten Befreiungen erteilt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit sein Einvernehmen.

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
 (die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
 Polizei und Unfall Telefon 110
 Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
 Krankentransport, Tel.: 19 222
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
 Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
 Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
 Siloah St. Trudpert Klinikum
 Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
 Kreiskrankenhaus Leonberg
 Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 08.06.2024

Nordstadt-Apotheke
 Ebersteinstr. 3975177 Pforzheim
 Tel. 07231 - 3 34 62

Sonntag, 09.06.2024

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz
 Dillsteiner Str. 10 A, 75173 Pforzheim
 Tel. 07231 - 2 78 45

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 16.30 Uhr
 Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
 15.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen
 Tel.: 07044 9036-0

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau

07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neuzetzungen/Befundprüfung

07231 39717554
 gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Jugendhaus Friolzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr
 Do. 16:00 - 22:00 Uhr
 16:30 - 18:00 Uhr Teenclub
 Fr. 16:00 - 22:00 Uhr
 Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim
 Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di. 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Termine auch nach Vereinbarung.
 Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
 Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr, Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
 Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
 info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
 Wir rufen Sie gerne zurück.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
 - Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
 - Behindertenhilfe
 Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
 Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter

und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
 75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417
 Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
 Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
 Telefon: 07231/373236
 E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
 Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
 Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
 Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860
 Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
 Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:
Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48.
Terminvergabe unter: 07231-42865-0
- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Friolzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal,

Jeden 1. Mittwoch im Monat
9.30 – 11.00 Uhr.
Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,
Tel. 07231 204480,
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder
magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Friolzheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Seiß,
71292 Friolzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

5. Anfragen und Bekanntgaben

- a) Klimaschutzkoordinator im Heckengäu
- b) Presseberichte
- c) Kleine Anfrage im Landtag zum Thema Schwimmunterricht
- d) Windenergie, offener Brief Landschafts- und Naturschutzinitiative Schwarzwald e. V.

Aus der Mitte des Gemeinderates angesprochen werden folgende Themen:

- Bücherschrank der Gemeinde, es wurden teilweise sehr alte Bücher und auch DIN-A4-Ordner eingestellt. Nochmals wird darum gebeten, dass nur max. 20 Jahre alte Bücher eingestellt werden.

Der Vorsitzende verweist noch auf die am kommenden Sonntag stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen.

Er stellt fest, dass die heutige Sitzung die voraussichtlich letzte Sitzung in der jetzigen Gemeinderatslegislaturperiode ist und bedankt sich an dieser Stelle für die konstruktive und gute Zusammenarbeit in den vergangenen 5 Jahren.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird dann am 15.07.24 stattfinden.

Verschiedenes

Freie Parkplätze in der Falkenstraße

In der Falkenstraße stehen zwei gemeindeeigene Parkplätze zur Anmietung ab dem 01.07.2024 zur Verfügung. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herr Paul per E-Mail: r.paul@friolzheim.de



Mängelscheck

An das
 Bürgermeisteramt Friolzheim
 Rathausstr.7
 71292 Friolzheim

Name _____

Anschrift _____

Telefonnummer _____

Mängelscheck

Art der Störung/Kritik _____

Verbesserungsvorschlag/Anregung _____

Ihr Anliegen kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis: Ja Nein

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte hier ausschneiden



Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Photovoltaik und Warmwasser

Bei Trinkwassererwärmung mittels Sonnenenergie denkt man zuerst an Solarthermie, also der Übertragung der in Kollektoren gewonnenen Sonnenwärme auf das Trinkwasser. Doch auch Strom aus Photovoltaik kann Warmwasser für den Haushalt erzeugen. Das ist besonders dann interessant, wenn die Photovoltaikanlage aufgrund ihrer Größe etwas mehr Strom erzeugt, also sowieso im Haushalt benötigt wird. Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH stellt drei Möglichkeiten vor.

Warmwasser mit Photovoltaik und Heizstab

Insbesondere in den sonnenreichen Sommermonaten erzeugen viele Photovoltaikanlagen mehr Sonnenstrom, als im Haushalt verbraucht wird. Bei zentraler Warmwasserbereitung liegt der Gedanke nahe, den überschüssigen Strom mittels eines in den Warmwasserspeicher eingebauten elektrischen Heizstabes in Wärme umzuwandeln und damit das Trinkwasser zu erwärmen. Bei ausreichend dimensionierter Photovoltaikanlage kann hierfür nahezu ausschließlich günstiger Solarstrom genutzt werden. Dies erspart den Einsatz von teurem und klimaschädlichem Heizöl oder Erdgas. Bei vielen Speichern sind für den Einbau elektrischer Heizstäbe bereits Öffnungen zum mühelosen Nachrüsten vorhanden. Regelbare Heizstäbe können die jeweils verfügbare solare Überschussleistung besonders effizient nutzen. So lässt sich unnötiger zusätzlicher Strombezug aus dem Stromnetz vermeiden, wenn aufgrund einer Wolke kurzzeitig mal weniger Überschussstrom verfügbar ist.

Warmwasser mit Photovoltaik und Wärmepumpe

Elektrisch angetriebene Wärmepumpen nutzen den eingesetzten Strom besonders effizient. Abhängig von der zu erzeugenden Temperatur und der eingesetzten Technik beziehen sie bis zu 75 % der abgegebenen Wärmeenergie aus der Umwelt. PV-Überschussstrom, auch aus kleineren Anlagen, kann somit für die Warmwasserversorgung im Sommer einen wesentlichen Anteil des benötigten Stromes liefern. Die Anpassung der Anlagensteuerung an die individuelle Situation, beispielsweise der vorrangigen Wassererwärmung am Nachmittag, kann die Anlageneffizienz erhöhen und die anteilige Nutzung von Bezugsstrom weiter reduzieren.

Warmwasser mit Hybridmodulen

Eine weitere Möglichkeit sind Hybridmodule, auch PVT-Module genannt. Sie kombinieren PV-Module und thermische Solarkollektoren, erzeugen also sowohl Strom als auch Wärme für die Warmwasserbereitung. Solarzellen auf der Vorderseite wandeln Sonnenlicht in Solarstrom um. Die bei Besonnung entstehende Wärme nehmen Solarkollektoren auf der Rückseite mithilfe einer Solarflüssigkeit auf. Diese Wärme wird an den Trinkwasser- oder Pufferspeicher weitergeleitet, was den Bedarf an anderweitig erzeugter Wärme für die Trinkwassererwärmung reduziert.

In allen Fällen ist aus hygienischen Gründen auf ausreichende Temperierung des Trinkwassers zu achten.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten

anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es bei der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH unter **07231 – 308 68 68**. Beratungstermine können online unter www.keep-energieagentur.de/terminbuchung gebucht werden.

Die Energieberatung ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Kooperation mit der Verbraucherzentrale und der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Workshop für Eltern am 13. Juni im Landwirtschaftsamt: „BeKi - Bewusste Kinderernährung“ - Essen und Trinken im ersten Lebensjahr

„Von der Milch zum Brei – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ – zu diesem Thema lädt das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ am Donnerstag, 13. Juni, von 9:30 bis 11:30 Uhr zu einem Praxis-Workshop ein.

BeKi-Referentin Benita Schleip erklärt, was im ersten Lebensjahr eines Babys wichtig ist und wie die Einführung der Beikost gelingen kann. Dabei zeigt sie auch praktisch, wie sich Breimahlzeiten abwechslungsreich zubereiten lassen und gibt wertvolle Hinweise unter anderem zum Vitamin Gehalt und zur Haltbarkeit von selbstgekochtem Babybrei. Der Workshop findet in der Seminarküche des Landwirtschaftsamtes in der Stuttgarter Str. 23 in Pforzheim statt. Die Kosten belaufen sich auf 5 Euro pro Eltern-Kind-Paar. Sie sind vor Ort in bar zu bezahlen. Wer teilnehmen möchte, sollte sich online unter <https://events.enzkreis.de/index.php> oder per Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de bis zum 10. Juni anmelden. Für Fragen steht Lea Volkmann vom Landwirtschaftsamt per Mail an lea.volkmann@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

Juni	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Pforzheim Uhrzeit	Recyclinghof Würtemberg Uhrzeit	Sonstiges
1 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
2 So							
3 Mo							
4 Di						14:00-17:30	
5 Mi							
6 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	
7 Fr	x						
8 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
9 So							
10 Mo							
11 Di							
12 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
13 Do							E
14 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
15 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
16 So							
17 Mo							

18	Di					
19	Mi	x			09:00-12:30	14:00-17:30
20	Do			x		
21	Fr	x			09:00-12:30	14:00-17:30
22	Sa				08:30-11:30	13:00-16:00
23	So					
24	Mo					
25	Di				14:00-17:30	
26	Mi					
27	Do				14:00-17:30	09:00-12:30
28	Fr					
29	Sa				13:00-16:00	08:30-11:30
30	So					

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name, Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja Nein

Ihr Inserat kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis:

Ja Nein

Suche: Verschenke:

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden



Standesamtliche Nachrichten



Diamantene Hochzeit

Lore Haag geb. Riexinger und Rudolf Karl Haag, wohnhaft in der Birkenstr. 5, feiern am 12.06.2024 ihre Diamantene Hochzeit.

Sterbefall

25. Mai 2024 in Pforzheim

Zorka Majstorovic, geboren am 15.04.1949, wohnhaft in der Brunnenstr. 3, Friolzheim.

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

KONTAKTDATEN

Evangelisches Pfarramt

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

App: [kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de](https://www.ev-kirche-friolzheim.de/kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de)

Pfarrer Christoph Fritz

Telefon: 07044 / 938346

E-Mail: Christoph.Fritz@elkw.de

Jugendreferent Jakob Luz

Telefon: 0152 / 57374063

E-Mail: Jakob.Luz@elkw.de

Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß

(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)

Telefon: 07044 / 41664

E-Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

WOCHENSPRUCH

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

„Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

(Matthäus 11,28)

AKTUELLE TERMINE

(Unsere Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in enger Kooperation mit dem CVJM.)

Donnerstag, 6. Juni 2024

16.00 – 17.30 Uhr: **Miniclub** im Gemeindehaus

Weitere Informationen und Anmeldung unter miniclub.friolzheim@web.de

16.00 – 18.00 Uhr: **Lichtblick – Raum für Frauen** im alten Kirchsaal

19.30 Uhr: **Hauskreis für Frauen und Männer**

(konfessionsunabhängig)

Kontakt: Bärbel Mörk (Tel. 9017080) &

Familie Lechler (Tel. 43782)

Jubilare



Glückwünsche

Klaus Dieter Puschmann, Lerchenstr. 58

70 Jahre am 08.06.2024

Bruno Friedrich, Paulinenstr. 29

75 Jahre am 13.06.2024

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!